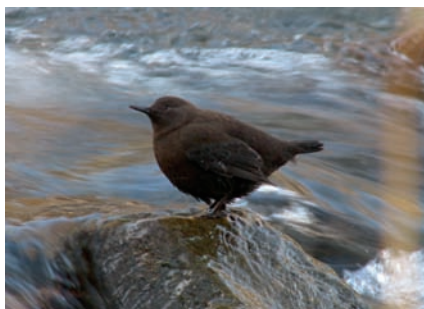


Einladung zum 1. Internationalen Beringer-Camp in Kirgisien

Die Beringungs-Aktion findet für eine Woche im Naturschutzgebiet „Orchideenwiese“ statt, welches im UNESCO-Biosphärenreservat „Issyk Kul“ liegt. Feuchtgebiete und Sanddorn-Buschwälder kennzeichnen dieses Gebiet. Zwei Wochen finden in Form einer Expedition statt und führen in eine ornithologisch völlig unerforschte Hochgebirgskette am Rande der chinesischen Grenze! Die Expedition soll einen Beitrag zur Neubearbeitung der Roten Liste und zur Erforschung der Avifauna Kirgisiens leisten. Nach dem Zerfall der UdSSR ist die Vogelberingung in Kirgisien völlig zum Erliegen gekommen. Nun soll die Tradition der wissenschaftlichen Vogelberingung im Land mit dem Beringer-Camp wiederbelebt werden.



Rotflügel-Brachschwalbe stellt einen seltenen Gast im Issyk Kul-Becken dar



Die Pallas-Wasseramsel (*Cinclus pallasii tenuirostris*) ist ein typischer Bewohner der Gebirgsbäche im Zentralen Tienschan

Termine:

So, 03.05. – Sa, 09.05./16.05./23.05.2009 (1.-7. Tag: Camp, 8.-21. Tag: Expedition)
So, 06.09. – Sa, 13.09./19.09./26.09.2009 (1.-14. Tag: Expedition, 15.-21. Tag: Camp)

Kosten und Teilnahmebedingungen:

Teilnahme ist für 1, 2 oder 3 Wochen möglich. 6 – 8 Teilnehmer. Ausrüstung: Schlafsack, Isomatte, Zelt. Der „NABU Kirgistan“ finanziert die Unterkunft im Camp, alle weiteren Ausgaben werden durch die Teilnehmer selbst getragen, wie Vollverpflegung durch Feldküche, Dolmetscher, Transfer vom/zum Flughafen, Miete für Transportmittel, Visum (ab 40 EUR) und Flugkosten (ab 650 EUR).

Kontakt:

NABU Kirgistan, Tabatschnaja street 24, 720011 Bischkek, Prof. Valentina Toropowa und Stephan Flechtner st.flechtner@gmx.de , stephan.flechtner@nabu-kirgistan.kg